

Jahrgang 1 |  
Ausgabe 1  
August 2020

# Newsletter 1



Herzlich willkommen zur 1. Ausgabe des newsletters von TösterKultur e.V.

Wir wollen Sie auf diesem Weg auf dem Laufenden halten über unsere Aktivitäten und die Kultur im Tostedter Raum.

## Töster Kulturmomente

Der Verein TösterKultur e.V., erst im März gegründet, hat es geschafft, es gibt das Herbstprogramm Töster Kulturmomente. Mit inzwischen 17 Mitgliedern startet dieser junge Verein das Alternativprogramm zu den Töster Kulturtagen!

Als Vorsitzender sag ich, es mag nicht alles perfekt sein, so ist es bei ehrenamtlichem Engagement, zumal wenn einem seitens der Politik die finanzielle Grundlage für die Töster Kulturtage entzogen wird und Corona hineinspielt. Aber wir verfolgen beharrlich unser Ziel, Kunst und Kultur für ein lebendiges Tostedt zu fördern. Und so freuen wir uns, dass wir so viele Veranstaltungen unter dem Schirm der Töster Kulturmomente bewerben dürfen.

Und in der Tat, das, was im Programm der Töster Kulturmomente für die Monate September bis November auftaucht, zeigt eine erstaunliche Bandbreite kleiner und ortsbezogener Kunst- und Kulturveranstaltungen.

Im Folgenden erhalten Sie einen kleinen thematischen Überblick über die von uns initiierten oder mitgetragenen Töster Kulturmomente, die sich von September bis November in Tostedt entfalten sollen. Details zu den Anmelde- bzw. Teilnahmemodalitäten finden sich auf [www.toesterkultur.de](http://www.toesterkultur.de), wo das Programm runtergeladen werden kann.

Wir hoffen, Sie bekommen Appetit auf unsere Töster Kulturmomente.

Z.B. hiermit: Mitten im Freien, an einem schönen Ort, wird am 20. September 2020 um 14:00 Uhr auf dem Töster Platz, an der Kreuzung Schützenstraße – Himmelsweg, ein Haiku-Workshop angeboten. Ausgangspunkt wird eines der berühmtesten Haiku Japans sein, vom Haiku-Dichter Basho:

Furu ike ya  
Kawazu tobikomu  
Mizu no oto

Der alte Teich.  
Ein Frosch springt hinein -  
das Geräusch des Wassers

Zit. nach <http://teeweg.de/de/literatur/basho/furuikeya.htm>

Das Haiku ist um die Welt gegangen und inspiriert Menschen, sich mit einer Literaturgattung zu befassen, die die Macht besitzt, das eigene Denken, die eigene Wahrnehmung und die Empfindung gerade in Bezug auf die Natur zu sensibilisieren. Dies geschieht nicht zuletzt

durch die Verbindung dieser Literaturgattung mit dem Zen-Buddhismus, der auf viele Menschen eine besondere Faszination ausübt. Als japanerfahrener Dozent werden die Teilnehmer in den 90 Minuten bei mir lernen, den japanischen Geist der Haiku-Dichtung zu erfassen, ins Deutsche zu übertragen und konkret anzuwenden. Allerdings wird der Teilnehmerkreis wegen der Corona-Auflagen begrenzt sein müssen und eine Anmeldung sollte spätestens zum 15. September über [moin@toesterkultur.de](mailto:moin@toesterkultur.de) erfolgen.

Nach dem Workshop können Sie dann rüber gehen zum Garten von Ulrike von Thien, bekannt von der Bühne Bunter Vorhang, dort findet ab 16:00 Uhr ein musikalisches Event statt mit den Heiderosen, Rainer Heinsohn, Tom Haufe und Götz Langschwager. Überhaupt, der 20. September bietet eine schöne Palette an Angeboten, so von Dance in response oder auch vom Hermannshof, schauen Sie nach!

Aber am 3. Oktober geben die eben genannten Musiker ein zweites Gartenkonzert bei der Familie Hardy, auch hier natürlich Anmeldung erforderlich.

Die Bereitschaft der kath. Kirchengemeinde Herz Jesu, lokalen Musikern in der Reihe Töster Kulturmomente ein Dach zu bieten, hat der Verein gerne aufgegriffen und so werden am 17. Oktober, am 31. Oktober und am 21. November abends um 20 Uhr einstündige Konzerte von Ingridienza, Nat King Thomas und Kristina Künzel zu erleben sein.

Wir freuen uns sehr, dass die Landfrauen sich in die Töster Kulturmomente einbringen, die Lesung im Meierhof mit Heidi Klemm verspricht sehr viel Spaß und Unterhaltung.

Unsere 2. Vorsitzende, Gudrun Hofmann sorgt in ihrem Garten dafür, dass die bildende Kunst im Programm der Töster Kulturmomente am 13. September starten kann. Von 11 bis 18 Uhr können dort unter dem Motto „Eisen trifft Kunst“ Skulpturen und Gemälde von Karsten Müller und Kerstin Hirsch betrachtet werden.

Ein Highlight könnte der 3. Oktober sein, wenn Corona unter Kontrolle bleibt, dann wird es zum Thema „Verleih uns Frieden“ eine große Musikveranstaltung mit dem Orchester Nordheide und Kai Schönweiß in der Johanneskirche geben. Und am 8. November der Liederabend mit Tom Kessler und Kai Schönweiß: Sehnsucht und Erlösung.

Und dann ist da noch der Sommer Kunstwettbewerb für Kinder von 6 bis 13 Jahren. Unsere erste Kulturaktion als neugegründeter Verein. Wir haben verlängert und am 26. Oktober ist Abgabeschluss. Wer sich da noch die nötigen Informationen besorgen will, gehe auf unsere website: [www.toesterkultur.de](http://www.toesterkultur.de). Den teilnehmenden Kindern winken interessante Gutscheine, wir haben für diesen Wettbewerb viel Unterstützung durch Geschäftsleute erhalten, es lohnt sich also. Im Rahmen der Töster Kulturmomente werden wir die Exponate angemessen würdigen.

Ob Dichtung, Musik oder Kunstvernissagen und -ausstellungen, die Bandbreite ist erstaunlich. Folkmusic, Märchenerzählung und Kräuterkunde, Holz-, Glas-, Öl- und andere Arbeiten können peu a peu in diesem Coronajahr erlebt werden und Impuls sein für eigenes Kulturschaffen oder schöne Kulturerlebnisse.

Kultur bedeutet immer auch Grenzüberschreitung und die Förderung eines besseren Kulturverständnisses in Europa gehört zu unserem Vereinszweck. Daher freuen wir uns, wenn die Morlaàsgruppe mit uns und der Bouleabteilung des MTV den Töster Bürgerinnen und Bürger das französische, hoch inklusiv angelegte Lebensgefühl beim Boule am 23. September auf dem Boluodrome am Düvelshöpener Sportplatz näherbringen kann. Allerdings ist auch hier eine Voranmeldung wegen begrenzter Teilnehmerzahl über [moin@toesterkultur.de](mailto:moin@toesterkultur.de) notwendig.

Wir dürfen schon jetzt den Unterstützern danken, die uns finanziell dabei helfen, wie die Volksbank, die Spethmann Stiftung, Friesecke und einige Einzelspender. Danken will ich an dieser Stelle aber auch meinen VereinskollegInnen, die sich in vielfältiger Form und mit viel Elan, sei es als Vorstandsmitglieder oder als Projektgruppenmitglieder, in die Herausforderung, Töster Kulturmomente zu organisieren, eingebracht haben. Allen Künstlern

und Musikern wünsche ich einen problemlosen und erfolgreichen Verlauf. Ihr habt es verdient!

**Ein wichtiger Hinweis noch:** Die Corona-Pandemie stellt alle Veranstalter in eine besondere Sorgfaltspflicht hinsichtlich der Umsetzung der dann geltenden Auflagen und Hygienebestimmungen. Daher ist für viele Veranstaltungen eine Voranmeldung erforderlich. Schauen Sie auf das Programm, das Sie entweder als Flyer oder als Download von der website [www.toesterkultur.de](http://www.toesterkultur.de) beziehen können und folgen Sie dort den angegebenen Anmeldewegen.

Mit herzlichen Grüßen

**Dr. Harry Kalinowsky**

1. Vorsitzender

Herausgeber: TösterKultur  
e.V., Dr. Harry  
Kalinowsky, Am  
Helferichheim 17, 21255  
Tostedt

Wenn Sie den newsletter  
abbestellen wollen,  
schicken Sie eine E-Mail  
an [moin@toesterkultur.de](mailto:moin@toesterkultur.de)

### **Unterstützer**

Wer den Verein unterstützen will, kann dies auf vielerlei Art. Ihm mit Wohlwollen begegnen, ihm finanziell etwas zuwenden, wofür es eine Spendenbescheinigung gibt, da wir vorläufig als gemeinnützig anerkannt sind, ihm als aktives oder Förder-Mitglied beitreten und/oder aktiv bei Veranstaltungen helfen oder zumindest unsere Veranstaltungen besuchen.

Wer uns als Unternehmen/Unternehmer-In finanziell unterstützt, kann auf Wunsch auf unserer Unterstützerseite mit seinem Logo aufgeführt werden. Unsere Kontoverbindung lautet:

TösterKultur e.V.  
Sparkasse Harburg-Buxtehude

IBAN DE12 2075 0000 0090 9880 07

BIC NOLADE21HAM

Unsere Anschrift: TösterKultur e.V., Am Helferichheim 17, 21255 Tostedt